

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der lebende Leichnam

Tolstoj, Lev Nikolaevič

Leipzig, 1911

Auftritt X

[urn:nbn:de:bsz:31-85567](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85567)

Lisa. Aber Sie sind mir nicht böse?

Karenin. Kann ich Ihnen denn böse sein?

Lisa. Ich hat Sie deshalb, weil ich wußte, daß Sie ihn lieb haben.

Karenin. Ihn und Sie! Sie wissen das. Ich liebe ihn, weil ich Sie liebe. Ich danke Ihnen, daß Sie Vertrauen zu mir haben, und werde tun, was ich kann.

Lisa. Ich weiß es. Und ich will Ihnen alles sagen: ich war neulich zu Afremoff gefahren, um zu erfahren, wo er sich aufhält. Mir wurde gesagt, daß er bei den Zigeunern sei. Und sehen Sie, davor fürchte ich mich. Dieses Sich-hinreißen-lassen fürchte ich. Ich weiß, daß er sich, wenn man ihn nicht rechtzeitig zurückhält, stets hinreißen läßt, und deshalb ist das nötig. Also Sie werden hinfahren?

Karenin. Natürlich, sofort!

Lisa. Fahren Sie hin, suchen Sie ihn auf und sagen Sie ihm, daß alles vergessen ist, und daß ich ihn erwarte.

Karenin (erhebt sich). Doch wo soll ich ihn suchen?

Lisa. Er ist bei den Zigeunern, ich war selbst schon dort; ich stand an der Eingangstür und wollte ihm einen Brief hineinschicken, aber dann überlegte ich es mir und entschloß mich, Sie zu rufen . . . Hier ist die Adresse. Also sagen Sie ihm, daß er zurückkehren möge, daß nichts gewesen sei, daß alles vergessen ist. Tun Sie das aus Liebe zu ihm und aus Freundschaft zu uns.

Karenin. Ich werde alles tun, was ich kann! (Er verab-schiedet sich und geht ab.)

Zehnter Auftritt.

Lisa allein. Dann Sascha.

Lisa. Ich kann nicht, ich kann nicht. Das ist immer noch besser als so . . . Ich kann nicht.

Sascha. Nun, hast du ihn hingeschickt?

Lisa (nickt bejahend mit dem Kopfe).

Sascha. Und war er einverstanden?

Lisa. Natürlich.

Sascha. Aber warum gerade ihn? Ich verstehe das nicht.

Lisa. Wen denn?

Sascha. Ja, aber, du weißt doch, daß er in dich verliebt ist.

Lisa. Das alles ist gewesen und vergangen. Wen hätte ich denn nach deiner Meinung sonst bitten sollen? ... Glaubst du, daß Fedja zurückkommt?

Sascha. Ich bin davon überzeugt, weil ...

Anna Pawlowna (betritt das Zimmer. Bei ihrem Eintritt verstummt Sascha).

Elfter Auftritt.

Lisa. Sascha. Anna Pawlowna.

Anna Pawlowna. Wo ist denn Karenin?

Lisa. Fortgefahren.

Anna Pawlowna. Wieso fortgefahren?

Lisa. Ich hat ihn, mir eine Bitte zu erfüllen.

Anna Pawlowna. Was für eine Bitte? Wieder ein Geheimnis?

Lisa. Durchaus kein Geheimnis; ich hat ihn nur, Fedja einen Brief zu übergeben.

Anna Pawlowna. Fedja?

Lisa. Ja, Fedja.

Anna Pawlowna. Ich dachte, daß zwischen euch beiden alle Beziehungen zu Ende sind?

Lisa. Ich kann mich nicht von ihm trennen.

Anna Pawlowna. Also soll alles wieder von vorn anfangen?

Lisa. Ich wollte, ich bemühte mich — aber ich kann nicht. Alles, was ihr wollt, wenn ich mich nur nicht von ihm zu trennen brauche —

Anna Pawlowna. So, also du willst ihn wieder zurückholen.

Lisa. Ja.

Anna Pawlowna. Dieses Ekel wieder ins Haus lassen?